

Herbert HÖLZEL, Graz

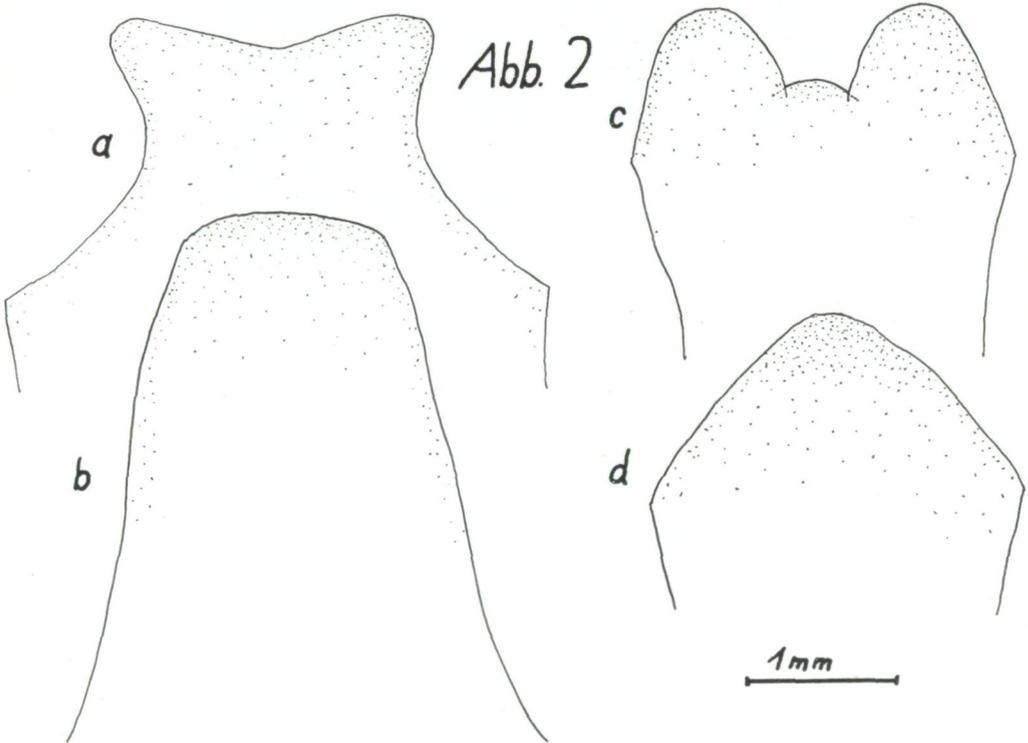
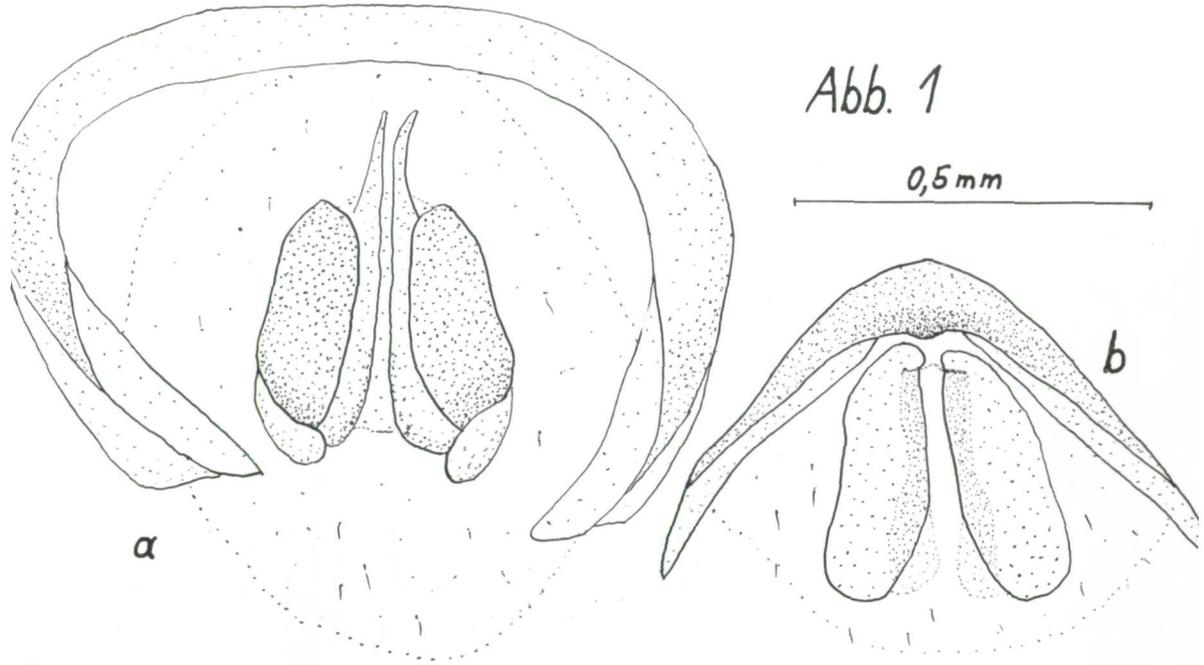


Abb. 1 a: Coxp. IX mit Parameren, caudal, von Solter pulcher n.sp. ♂ (Holotypus)
b: Coxp. IX mit Parameren, caudal, von Solter vartianae n.sp. ♂ (Holotypus)

Abb. 2 Sternit VII ventral, von: a: Solter pulcher n.sp. ♀ (Allotypus)
b: Solter iranensis n.sp. ♀ (Holotypus)
c: Solter amseli n.sp. ♀ (Holotypus)
d: Solter vartianae n.sp. ♀ (Allotypus)

Bei der Untersuchung eines vorwiegend aus vorderasiatischen Ländern stammenden umfangreichen Myrmeleoniden-Materials wurden die nachstehend beschriebenen Arten des Genus Solter NAVAS als neu festgestellt. Eine ausführliche Beschreibung und Diskussion der systematischen Stellung dieser neuen Arten wird im Rahmen der Publikationsreihe "Die Neuropteren Vorderasiens" (Beitr.z.naturk.Erforschung SW-Deutschlands, Karlsruhe) erfolgen.

Solter pulcher nov.spec.

Vorliegendes Material: 1 ♂ (Holotypus), 1 ♀ (Allotypus), Afghanistan, 40 km südwestl. Kabul, 2300 m, 22.VII.1965, VARTIAN & KASY leg. (coll. ASPÖCK). Paratypen (in coll. ASPÖCK): 2 ♂♂, 2 ♀♀ Khurd-Kabul, 1900 m, 23.VII.1965, und 1 ♂ 25 km nördl. v. Barikot, Nuristan, 1800 m, 12.-17.VII.1965, VARTIAN & KASY leg. Paratypen (in coll. Landessammlg. f. Naturkunde, Karlsruhe): 1 ♂, 3 ♀♀ O-Afghanistan, Gulbahar 1700 m, 13.VIII.1957, J. RÖHRE leg., und 1 ♂ 15.VIII.1956, H.G. AMSEL leg.; 6 ♂♂, 4 ♀♀ O-Afghanistan, Sarobi 1100 m, 28.VI. u. 3.VII.1956, H.G. AMSEL leg.; 1 ♂ Straße-Gulbahar-Sarobi, Artemisia-Steppe, 1600 m, 27.VI.1956, H.G. AMSEL leg.; 2 ♂♂, 1 ♀ N-Afghanistan, Polichomri 700 m, 28.V. u. 5.VI.1956, H.G. AMSEL leg.

Größe: Holotypus ♂: Länge der Vorderflügel 35 mm, größte Breite 10 mm; Hinterflügel 32 mm, größte Breite 8 mm; Körperlänge ca. 28 mm. Allotypus ♀: Länge der Vorderflügel 39 mm, größte Breite 11 mm; Hinterflügel 35 mm, größte Breite 9 mm; Körperlänge ca. 30 mm.

Körperfarbe hellbraun mit zahlreichen dunkelbraunen Flecken. Flügel hyalin, Adern hellbraun mit dunkelbraun marmoriert. Fühler mit Endkeule, in der Länge etwa Kopf, Pro- u. Mesonotum entsprechend. Pronotum etwa gleich breit wie lang, Mesonotum mit leicht aufgetriebenem Scutellum. Flügel breit oval mit rundem Apex, die BANK'schen Linien nur undeutlich erkennbar. Im inneren Radialfeld der Vorderflügel befinden sich 7 Queradern; Hinterflügel mit 5 Queradern. Beine: Tagl. 1 der Vorder- u. Mittelbeine so lang wie Tagl. 2+3; Tagl. 5 so lang wie Tagl. 1-4; Sporne bis zur Hälfte von Tagl. 2 reichend. Tagl. 1 der Hinterbeine etwas länger, Tagl. 5 kürzer als Tagl. 1-4; Sporne so lang wie Tagl. 1.

♂: 9. Coxopodite einen schmalen, fast kreisrunden Ring bildend, in dessen Zentrum die Parameren liegen. Diese sind flach plattenförmig, mit langen schmalen, nach cephal gerichteten Anhängen. Die ganze Struktur ist von einer dünnen durchsichtigen Membran umgeben, die einzelne kurze, borstenartige Härchen trägt (Abb. 1a).

♀: Gonapophyses anteriores sehr lang und schmal mit langen dichten Haaren; Gonapophyses posteriores keulenförmig mit dicken Borsten am Apex. Sternit VII mit stark nach caudal vorgezogenem Apex (vgl. Abb. 2a). Röhrenförmige Spermatheca und sklerotisiertes Praegenitale vorhanden.

Die Art ist im Habitus S.ledereri NAVAS ähnlich, von welcher sie durch die Länge der Sporne und vor allem die Gestalt des 7.Sternits der Weibchen leicht zu unterscheiden ist.

Solter iranensis nov.spec.

Vorliegendes Material: 1 ♂ (Holotypus) Iran, Derbend, 25 km nördl. v.Teheran, 2000 m, E.&.A.VARTIAN leg. (coll.ASPÖCK).

Größe: Länge der Vorderflügel 35 mm, größte Breite 10 mm; Hinterflügel 33 mm, größte Breite 9 mm; Körperlänge ca. 28 mm. Im Habitus wie die vorige Art. Inneres Radialfeld der Vorderflügel mit 8 Queradern; Hinterflügel mit 5 Queradern. Beine: Tagl. 1-4 der Vorder- u.Mittelbeine gleich lang wie Tagl.5; Sporne so lang wie die beiden ersten Tarsenglieder. In den Hinterbeinen ist Tagl.1 etwas länger wie Tagl.2+3, die Sporne reichen nur bis zum Ende von Tagl.1. Charakteristisch ist die Gestalt des 7.Sternits. Dieses ist sehr lang und schmal mit zungenförmigem Apex (vgl.Abb.2b). Gonapophyses anteriores und posteriores in der üblichen Gestalt vorhanden, ebenso die röhrenförmige Spermatheca und ein sklerotisiertes Praegenitale.

Solter amseli nov.spec.

Vorliegendes Material: 1 ♂ (Holotypus) Afghanistan, Polichomri 700 m, 5.VI.1956, H.G.AMSEL leg. (coll.Landessamml.f.Naturkunde, Karlsruhe).

Größe: Länge der Vorderflügel 33 mm, größte Breite 9 mm; Hinterflügel 29 mm, größte Breite 8 mm; Körperlänge ca. 30 mm. Körperfärbung hellbraun mit spärlicher dunkler Zeichnung. Flügel hyalin, Adern hellbraun mit etwas dunklerer Schattierung; Fühler mit Endkeule, in der Länge etwa bis zur Hälfte des Mesonotums reichend. Pronotum etwas länger als breit, Mesonotum mit leicht aufgetriebenem Scutellum. Flügel oval mit spitzem Apex, die vorderen BANK'schen Linien deutlich erkennbar. Inneres Radialfeld der Vorderflügel mit 6 bzw. 7 (im rechten Flügel) Queradern; Hinterflügel mit 5 Queradern. Beine: Tagl.1 so lang wie Tagl.2+3, Tagl.5 fast so lang wie Tagl.1-4; Sporne aller Beine etwas kürzer als Tagl.1. Charakteristisch wiederum Sternit VII, dessen Apex beiderseits lateral-caudal vorgezogen ist (vgl.Abb.2c). Gonapophyses anteriores und posteriores in der üblichen Gestalt, sowie kurze Gonapophyses laterales vorhanden. Die Art wird Herrn Dr.H.G.AMSEL freundlichst gewidmet.

Solter vartianae nov.spec.

Vorliegendes Material: 7 ♂♂, 4 ♀♀ (Holotypus, Allotypus und Paratypen) Iran, 100 km nordw.v.Zahidan 1150 m, 12.V.1965 VARTIAN &

- 107 -

KASY leg. (coll. ASPÖCK). Weitere Paratypen: 1 ♂ NO-Iran, 20 km O.v. Sabzawar, 20.VI.1963 VARTIAN & KASY leg. (coll. ASPÖCK); 1 ♂ Iranshar 800 m, Belutschistan, 11.-25.IV.1954 RICHTER & SCHÄUFFELE leg. (coll. Staatl. Museum f. Naturk. Ludwigsburg); 4 ♂♂, 2 ♀♀ Afghanistan, 40 km nördl. v. Herat, 26.VI.1963 und 2 ♀♀ Nimla, 40 km SW.v. Dschelalabad, 23.VI.1965, VARTIAN & KASY leg. (coll. ASPÖCK); 1 ♂, 1 ♀ O-Afghanistan, Sarobi 1100 m, 28.VI.1956, H.G. AMSEL leg. (coll. Landessammlg. f. Naturkunde, Karlsruhe); 2 ♂♂, 10 ♀♀ Pakistan, 150 km sw.v. Quetta 900 m, 13.V.1965, VARTIAN & KASY leg. (coll. ASPÖCK); 1 ♂ Israel, Central Jordan Valley, near Lake Tiberias, leg. PALMONI (coll. Beth GORDON, Deganya).

Größe: Holotypus ♂ : Länge der Vorderflügel 28 mm, größte Breite 8 mm; Hinterflügel 25 mm, größte Breite 6 mm; Körperlänge ca. 23 mm. Allotypus ♀ : Länge der Vorderflügel 29 mm, größte Breite 8 mm; Hinterflügel 26 mm, größte Breite 7 mm; Körperlänge ca. 24 mm. Körperfarbe hellbraun mit dunkelbrauner Zeichnung. Flügel hyalin mit hellbraunen Adern und etwas dunklerer Schattierung. Fühler mit Endkeule, in der Länge etwa bis zur Hälfte des Mesonotums reichend. Pronotum länger als breit. Flügel breit oval mit rundem Apex, BANK'sche Linien kaum erkennbar. Inneres Radialfeld der Vorderflügel mit 7 Queradern; Hinterflügel mit 5 Queradern (gleich bei Holo- und Allotype). Beine: Tagl.1 so lang wie Tagl.2+3, Tagl.5 länger als Tagl.1-4; Sporne so lang wie die drei ersten Tarsenglieder.

♂ : 9.Coxp.in der Gestalt eines verkehrten V, große plattenförmige Parameren, mit kurzen nach cephal gerichteten Anhängen. Die ganze Struktur ist von einer dünnen durchsichtigen Membran umgeben, die kurze borstenartige Härchen trägt (vgl. Abb.1b).

♀ : Gonapophyses anteriores kurz und dick, mit langen dichten Haaren, Gonapophyses posteriores keulenförmig mit dicken Borsten am Apex. Sternit VII mit zungenförmig nach caudal verlängertem Apex (vgl. Abb.2 d). Röhrenförmige Spermatheca und sklerotisiertes Praegenitale vorhanden.

Die Art ist im Habitus S.rothschildi NAVAS sehr ähnlich, jedoch durch die Länge der Sporne sofort davon zu unterscheiden. Frau E.VARTIAN freundlichst gewidmet.

Anschrift des Verfassers: Herbert HÖLZEL,

Joanneumring 7, 8010 Graz

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologisches Nachrichtenblatt](#)

Jahr/Year: 1967

Band/Volume: [14_8_9_1967](#)

Autor(en)/Author(s): Hölzel Herbert

Artikel/Article: [Neue Solter-Arten aus Vorderasien \(Planipennia-Myrmeleonidae\). 104-107](#)